



Uli Brée

So haben wir dich nicht erzogen

Komödie

Die Bühnenfassung des gleichnamigen Films von Uli Brée

4D 3H

"Okay, und gibt es auch irgendwas, was ich gefahrlos ansprechen könnte?"

Eine politisch völlig (un)korrekte Komödie

Balbina und Inka glauben, alles richtig gemacht zu haben. Ihre Tochter Hedwig, das Produkt reiner Liebe und künstlicher Befruchtung, hat sich ihr ganzes bisheriges Leben lang als politisch korrektes Musterkind verhalten. Bis kürzlich. Denn die beiden Mütter wissen noch nicht, dass jemand in Hedwigs Leben getreten ist, der die heile Familie auf den Kopf stellt: ein Mann, der Hedwig auch noch heiraten will.

Uli Brée

(* 1964 in Dinslaken)

Uli Brée ist einer der meistgefragten Serien- und Filmautoren im deutschsprachigen Raum und hat weit über 200 realisierte Film und TVStoffe geschaffen.

Zu seinen größten Erfolgen zählen die Serien „Vorstadtweiber“, „Vier Frauen und ein Todesfall“, „Biester“, die preisgekrönte Familien-Trilogie „Brüder“, sowie Fernsehfilme wie „Der schwarze Löwe“, „Live is Life – Die Spätzünder“ und viele weitere Publikumserfolge.

Für AdeleNeuhauser entwickelte er die Kult-Figur der BibiFellner im Wiener Tatort und schrieb für sie zahlreiche maßgeschneiderte Filme wie „Faltenfrei“ (2021), „Ungeschminkt“ (2024) und „Makellos“ – eine Zusammenarbeit, die nationale Aufmerksamkeit und internationale Anerkennung brachte. Für seinen Roman „Du wirst mich töten“ erhielt er 2022 den Leo Perutz-Preis für Kriminalliteratur.